

	<p>Objekt: Aryballos (kugeliges Salbölgefäß)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 97/W48</p>
--	---

Beschreibung

Allein der hervorragende Erhaltungszustand des Salbölgefäßes ist eine nähere Betrachtung wert. Der Aryballos, dessen gerundeter Boden eine zentrale Ausbuchtung aufweist, wurde aus homogenem, nahezu durchsichtigem, kobaltblauem Glas gefertigt; hellgraue Kernspuren an der Innenwandung zeugen vom einstigen Herstellungsprozess. Die beiden sich gegenüberliegenden Ösenhenkel wurden gesondert angefügt.

Der nach innen tüllenförmig abfallende Rand wurde mit einem hellblauen Relieffaden verziert; auf dem Gefäßkörper selbst beschließt ein ebenfalls hellblauer Faden das dort angebrachte Muster. Es beginnt mit einem dicken, gelben Glasbatzen auf der Schulter: Mal dicker, mal dünner windet sich der Faden mehrmals um den Körper. In der unteren Hälfte wurde zudem ein hellblauer, den Körper dreimal umlaufender Faden verarbeitet. Einhergehend mit der Farbkombination findet ein systematischer Wechsel in der Linienführung der aufgespulten Dekorfüden statt: Gerade Spiralen gehen über in ein Arkaden- und Zickzackmuster, darauf wiederum folgen zwei gerade Linien. Mit Ausnahme der flachen Furchen in Höhe der ausgezogenen Fäden ist der Dekor zu einer Ebene mit der Wandung verschmolzen.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, kerngeformt
Maße:	Höhe: 6,9 cm, Durchmesser: 2,9 cm, Durchmesser: 1,1 cm, Durchmesser: 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	520-500 v. Chr.
-------------	------	-----------------

	wer	
	wo	Griechenland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Aryballos
- Gefäß
- Glas
- Hygiene
- Kunsthandwerk

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart